

AUS DER STADTVERWALTUNG

Ehrenamtliche leisten wichtige Unterstützung

Mit einem Neujahrsempfang bedankten sich die Stadt und die Diakonie gemeinsam für das ehrenamtliche Engagement in der Überlinger Vielfalt.

Zu Anfang des Jahres wollten sie gemeinsam Danke sagen: Die Integrationsbeauftragte der Stadt, Elke Dachauer, und der Geschäftsführer der Diakonie Überlingen, Gerhard Hoffmann, hatten zu einem Neujahrsempfang eingeladen und über 60 ehrenamtliche Unterstützer waren gekommen.

Die Männer und Frauen helfen bei der Begleitung geflüchteter Menschen und unterstützen so die Integrationsarbeit maßgeblich. Sie setzen sich zum Beispiel als Lernpaten ein, helfen Formulare auszufüllen oder unterstützen die Erwachsenen dabei, Wohnungen und Arbeit zu finden. In den letzten Jahren hat sich so ein Netzwerk gebildet, das sich regelmäßig zum Austausch auf Einladung der Stadt und der Diakonie trifft und sich über spezielle Themen informiert. Anfang Februar stand einmal nur das Feiern auf dem Programm.

Neujahrsempfang mit Dank,

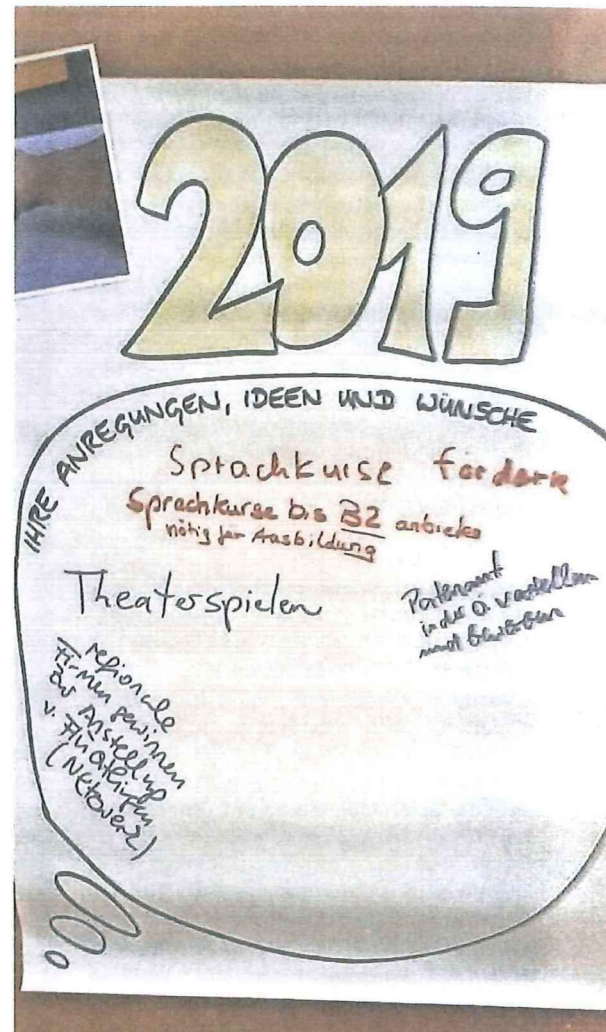
Oberbürgermeister Jan Zeitler empfing die Gäste und hob die Bedeutung des Ehrenamtes hervor: „Viele Aufgaben werden von Ihnen übernommen, die im Alltäglichen wertvolle Unterstützung leisten. Die Neuankommen gehen mit Ihrer Hilfe ihre ersten Schritte in unserem Land. Danke für Ihre Zeit, danke für Ihr Engagement!“

Gerhard Hoffmann, Geschäftsführer der Diakonie, die im Auftrag der Stadt Aufgaben im Bereich Sozialarbeit übernimmt, sprach den Anwesenden seinen christlichen Dank aus: „Ihr Engagement ist ein Ausdruck von Nächstenliebe. Nächstenliebe, die es ermöglicht, Brücken zu bauen, die Menschen verbinden.“

Elke Dachauer ermunterte die Anwesenden, an die bereit stehenden Stellwände Zettel mit Feedback-Botschaften zu kleben, um den Hauptamtlichen Hinweise zu liefern, wo das Miteinander noch besser organisiert werden könnte oder welche Informationen sich die Engagierten wünschen. „Die geballte Kompetenz hier im Raum wollen wir nutzen“, erläuterte die Integrationsbeauftragte.

.... einem Buffet und orientalischer Musik

Danach wurde das Buffet eröffnet, das für Augen und Gaumen gleichermaßen attraktiv war. Für die musikalische Untermalung des Abends sorgte die Musikgruppe des syrischen Kulturvereins Friedrichshafen. Die fünf Musiker stimmten die Gäste zu Beginn ein und unterhielten sie, während sie sich am Buffet bedienten. Im Anschluss gab es noch Gelegenheit zu lebhaftem Austausch bevor der fröhliche und stimmungsvolle Abend ausklang.



Jeder konnte Anregungen für das neue Jahr aufschreiben



Auch das Buffet stand im Zeichen der Vielfalt